



Markus Siebler

Im filmischen Zusammenhang: Marcus Siebler

Leben:

1981 in Freising in Oberbayern geboren, aufgewachsen in der Hallertau. Interesse für Theater und Film seit früher Jugend, zudem für Geschichte und Politik, Schwerpunkt Nationalsozialismus. Ausbildung in der Druckindustrie. Von 2003 bis 2011 Inhaber einer Videothek in Schrobenhausen. Seit 2011 im Medienbereich des *ifo Instituts – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e. V.* tätig.

Mitglied im *Film- und Videoclub Landshut VHS* und im *Bundesverband Deutscher Film-Autoren e. V. (BDFA)* seit 2002. Seit 2013 Ausrichter des *BDFA BFF SPIELFILM – KURZFILMFESTIVAL SCHROBENHAUSEN* und *BDFA-Vorstandssprecher*.

Film:

1997 gegründet, dreht die Filmgruppe *Dram-Film* unter der Leitung von Marcus Siebler Experimental- Dokumentar- und Spielfilme, zeigt sie auf Filmabenden sowie Festivals und nimmt an Wettbewerben teil.

Zwei Arbeiten werden 2009 bei *up and coming* in Hannover für den Deutschen Nachwuchsfilmpreis nominiert.

2010, 2013, 2014 und 2015 gewinnen die Kurzspielfilme **Schattenspiel**, **STILLEN!**, **SAMSTAG** und **Shit-Storm** bei den *Bayerischen Film- und Videofestspielen* des *LFVB* den *Großen Bayerischen Löwen*, den Preis des Bayerischen Ministerpräsidenten.

STILLEN! gewinnt einen *BDFA-Filmpreis* und wird bei der *75. UNICA 2013* in Fieberbrunn mit einer Goldmedaille sowie dem *UNESCO-Preis "Delmiro De CARALT"* für einen Film ausgezeichnet, der die Werte der Toleranz und des Friedens fördert.

Die Produktionen **Nilreb** und **13,5 km** laufen im europäischen Wettbewerb des Dokumentarfilmfestivals *DokumentArt* in Neubrandenburg und Stettin. Viele weitere Filme werden mit Preisen ausgezeichnet, darunter neun Produktionen mit einer *BDFA-Goldmedaille*.

Der Dokumentarfilm **13. Juni 1944** über die Ermordung dreier Crewmitgliedern eines US-Bombers durch fanatische Nationalsozialisten im Zweiten Weltkrieg wird von vielen tausend Besuchern gesehen, hat die Enthüllung eines Denkmals zur Folge und wird mit **13,5 km** von *ARD-alpha* wiederholt ausgestrahlt. Der Film wird im September 2014 von der *485th Bomb Group Association* in Dallas, Texas mit einem *Appreciation Award* ausgezeichnet.